

## Berufliche Bildung muss zwingend attraktiver werden VLWN fordert Bildungswende – denn: Akademisierung verschärft den Fachkräftemangel



Wirtschaft und Handwerk schlagen Alarm: Zum offiziellen Start ins Ausbildungsjahr am 1. August waren bundesweit noch knapp 233 000 Stellen, davon in Niedersachsen alleine gut 25 000 Stellen, unbesetzt – so viele wie noch nie. Vor allem in den Handwerksbetrieben fehlen nicht nur die Fach- und Führungskräfte von morgen, sondern vielmehr auch qualifizierter Nachwuchs, für die tausendfach anstehenden Betriebsübernahmen. Ein elementarer Aspekt ist die zunehmende Akademisierung bei gleichzeitig sinkender Wertschätzung der beruflichen Bildung.

„Um hier nachhaltig gegenzusteuern, brauchen wir eine Bildungswende. Die berufliche Bildung muss zwingend attraktiver werden. Dafür muss die Gleichwertigkeit der beruflichen und der akademischen Bildung gesichert sein. Davon sind wir noch weit entfernt. Was die Situation am Ausbildungsmarkt weiter verschärfen wird“, sagt Joachim Maiß, Landesvorsitzender des Verbandes der Lehrerinnen und Lehrer an Wirtschaftsschulen in Niedersachsen (VLWN) und betont: „Parallel dazu müssen mehr innovative wie attraktive Angebote in der beruflichen Bildung geschaf-

fen werden, die durch die Verzahnung von akademischen und beruflichen Komponenten eine Alternative zum reinen Studium sind.“ Ein Pilotbeispiel dafür ist das „duale Gymnasium“, das eine Reutlinger Unternehmensgruppe initiiert hat.

Jahrzehntelang schon stehen Akademiker höher im Kurs als Handwerker! „Schon am Küchentisch wird den Kindern eingebläut, mach bloß erst einmal Abitur und dann studiere, dann geht es dir mal besser als uns. In der Vergangenheit hat sich dies indes in vielen Berufskarrieren nicht bewahrheitet. Ganz zu schweigen von den vielen Studienabbrechern und gescheiterten Existenzen. Ja, Handwerk hatte schon immer goldenen Boden – das gilt angesichts des existenzbedrohenden Fachkräftemangels in diesen Berufsfeldern heute mehr denn je, da ein Facharbeiter mitunter mehr verdienen kann als ein Ingenieur. Und schmutzige Finger sind nichts Ehrenrühri- ges“, sagt Maiß.

Um hier den notwendigen gesellschaftlichen „Mindchange“ hinzubekommen, „sind alle gefordert. Eltern, die auf die berufliche Ent-

scheidungsfindung ihrer Kinder einwirken, ebenso wie die Politik, die die Rahmenbedingungen schaffen muss, um attraktive Angebote für Abiturienten in der beruflichen Bildung zu implementieren, die es früher zuhauf gab“, sagt Maiß und verweist in diesem Kontext beispielsweise auf die Substitute Ausbildung im Handel und in der Banklehre oder die Kombination aus Beruflichem Gymnasium und Berufsausbildung. „Damit ließen sich zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen. Klare Zukunftsperspektiven von der Ausbildung zum Fachwirt zur Führungskraft in mittelständischen Unternehmen. In derartigen Angeboten für die junge Generation liegt die Zukunft der zwei Königswege, wobei es wahrscheinlich noch viel mehr geben kann und könnte. Aus-, Fort- und Weiterbildung sind der Schlüssel für die Zukunft“, sagt Maiß.

### Tipps, Termine, Jobs

Der VLWN-Newsletter serviert die wichtigsten Themen auf einen Blick und liefert zusätzlich die bewährte Linksammlung, die hier zum Download bereit steht. → [Termine](#)

# Multiprofessionelle Teams wichtiger denn je

## VLWN: Ukrainische Flüchtlinge bescheren beruflichen Schulen Zuwachs und Mehrbelastung/Personell und organisatorisch schon jetzt gegensteuern

Russlands Angriffskrieg in der Ukraine tobt seit Februar. Die Lage ist und bleibt dramatisch. Nach wie vor fliehen die Menschen vor den Aggressoren in den Westen. Die, die nach Deutschland kommen, haben ein Bleiberecht. Fakt ist: Je länger die Kämpfe andauern, desto mehr vor allem junge Menschen bleiben hier. Damit ist schon jetzt absehbar, dass auch die berufsbildenden Schulen über kurz oder etwas länger einen deutlichen Zuwachs bei den Schülerzahlen erfahren werden. Deshalb drängt sich auch die Frage der Integration in den Alltag auf. Eine entscheidende Rolle spielen dabei die schulischen und beruflichen Qualifikationen der jungen Erwachsenen.

Das berufliche Bildungswesen der Ukraine ist recht ausgeprägt und in Teilen seit 2015 an die duale Ausbildung in Deutschland angelehnt. Details dazu hat das IAB-Forum, das Magazin des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung aufgelistet, die einen guten Überblick vermitteln: <https://www.iab-forum.de/berufliche-bildung-in-der-ukraine-ein-ueberblick/>

Fakt ist aber auch: „Alle Schülerinnen und Schüler haben ein Recht auf gute Bildung – auch die, die aus der Ukraine dazustoßen.



Wichtig ist deshalb, jetzt auch personelle und organisatorische Ressourcen zu schaffen, um die bevorstehenden Herausforderungen bewältigen zu können. Denn die Belastungsgrenze bei den Berufsbildern ist längst erreicht und Corona mit all seinen Folgen für die berufliche Bildung noch längst nicht überwunden“, sagt Joachim Maiß, Vorsitzender des VLWN. Das Problem: Gerade in der beruflichen Bildung fehlen seit Jahrzehnten die Lehrkräfte, liegt die

Unterrichtsversorgung bei 90 Prozent

„Nennenswerter Zustrom an Lehrkräften ist nicht zu erwarten und auch die Quelle der Quer- und Seiteneinsteiger sprudelt nicht so richtig, was der Niedersächsische Kultusminister mit seinem aktuellen Booster ändern möchte. Wobei die Erfolgsaussichten hier mäßig sind“, sagt Maiß. Schule braucht neben den Lehrkräften heute mehr als nur den Hausmeister:innen, Schulleiter:innen und die Schulsekretärin. Multiprofessionelle Teams werden Land auf und ab gefordert.

Unterrichtsfremde Tätigkeiten in Verwaltungsfragen, technischer und medientechnischer Betreuung, sozialpädagogischer Unterstützung, Förderunterstützung sind mehr denn je notwendig und können Lehrkräfte entlasten und für Unterricht im engeren Sinne freisetzen. „Allein für den BBS Bereich liegt ein Bedarf von gut 500 Stellen im Bereich des nicht lehrenden Personals an Schulen vor. Der Bedarf ist leichter zu decken ist, als der Lehrbedarf.“

Interessanterweise ist dies eine gemeinsame Erkenntnis und ein Ergebnis einer Arbeitsgruppe des Ministeriums, an der alle Berufsschullehrerverbände teilgenommen haben und die jetzt den langen Weg der Instanzen im Kultusministerium nimmt“, sagt Maiß.



# Luftfilter: Wegen Lieferengpässen keine Förderung?

VLWN fordert: Pragmatische Entscheidungen für mehr Sicherheit im Klassenraum



Nachdem die Politik zwei Jahre lang den Nutzwert von Luftfiltern in Klassenräumen kategorisch verleugnete, dann endlich die „BMWE – Richtlinie für die Bundesförderung Corona-gerechte stationäre raumlufttechnische Anlagen“ beschlossen wurde und Fördergelder bereitgestellt wurden, droht nun neues Ungemach. Die Nachfrage nach Luftfiltern ist riesig und übersteigt das Sechsfache des langjährigen Volumens. Die Produktionskapazitäten der Hersteller sind begrenzt. Hinzu kommen Lieferengpässe für wichtige Komponenten sowie die nachgelagerten, fehlenden Fachkräfte zur Installation der Anlagen. Das führt vielerorts dazu, dass bestellte Geräte in der Laufzeitkürze der Richtlinie nicht geliefert oder nicht installiert werden können und damit aus der Förderung zu fallen drohen..

Gemäß Förderrichtlinie muss das jeweilige Projekt ein Jahr nach Antragstellung abgeschlossen sein. Ansonsten fließen die Fördergelder nicht und die Schulträger würden dann möglicherweise auf den Kosten sitzen bleiben. Das sorgt für Schweißperlen auf den Stirnen in den Landkreisverwaltungen als Schulträger der BBS. Da die fachliche Planung und die Ausschreibung im Regelfall schon ein halbes Jahr in Anspruch genommen haben, ist es jetzt ein Wettlauf gegen die Zeit. Zwar gibt

es Öffnungsklauseln, um die Laufzeit bei entsprechender Begründung zu verlängern. Angesichts der lähmenden überbordenden Bürokratie schürt das allerdings wenig Hoffnung.

„Schnelle Installation war und ist machbar, aber man muss es wollen und pragmatisch umsetzen. Die MMBBS in Hannover hat das im vergangenen Sommer bewiesen. Die Lieferfirma hat einen Auftragsschub erhalten, aber längst nicht alle wurden versorgt. Jetzt debattiert man wieder und will handeln, aber mit der gebotenen deutschen Bürokratie, die die Umsetzung vielerorts zum Scheitern verurteilt. Lose Zungen könnten meinen, da steckt System dahinter, aber nein, nur deutsche Gründlichkeit“, sagt Joachim Maiß, VLWN-Vorsitzender, und fordert: „Mit Blick auf den Schulstart Ende August und die damit verknüpft notwendige Sicherheit in den Klassenräumen muss ein Weg gefunden werden, auch wenn man Fristen verlängern muss. Wenn das schon bei Kernkraftwerken möglich scheint, dann doch wohl auch bei Lüftern für die Schulen und für die Gesundheit von Schülerinnen und Schülern.“

In diesem Zusammenhang blickt Maiß auch kritisch auf die Diskussion um die Abschaffung

der Quarantäneverordnung. „Ob das richtig ist, müssen die Experten entscheiden! Fakt ist, die nächste Welle kommt bestimmt. Wir müssen alles nur Erdenkliche tun, um Schülerinnen und Schüler und unsere Lehrkräfte zu schützen. Fünf Tage Quarantäne, mit leichten Symptomen und Unterricht per Computer ist allemal besser als möglicherweise eine komplette Klasse anzustecken“, sagt Maiß.

„Distanzunterricht und Quarantäne“ ist besser als „keine Quarantäne und reiner Präsenzunterricht“. Flexible Regelungen, die ein rasches und pragmatisches Anpassen an die jeweilige Situation und Schülerklientel ermöglichen, sind entscheidend. „Wichtiger noch sind flächendeckende Tests in den ersten Wochen nach den Ferien für alle, die in die Schule kommen. Das Tragen von Masken und eben Luftfilter! Das Tragen von Masken sollte bei fehlender Rechtsgrundlage über das Hausrecht der Schulen ermöglicht werden. Ein Kultusminister, der anordnen möchte, aber es nicht darf, das darf in der Coronasituation nicht möglich sein. Frühzeitige A, B und C Pläne, diskutiert mit den Betroffenen, sind die Mittel gegen die nächste Welle. Sie kommt bestimmt, so sicher wie Weihnachten.“, sagt Maiß.

# Ruhestand - einfach mal weiter denken

Was Pensioäre und Ruheständler interessiert: VLWN-Seniorengruppe konstituiert sich



Gemeinsam aktiv: (v.l.) Angelika Maiß, Diedrich Ahlfeld, Gerd Schemionek, Gerd Reddig, Dieter Hartmann, Almut Kloppenburg, Joachim Maiß.

Mit Ende der Dienstzeit endet noch lange nicht das verbandliche Leben. Der VLWN vertritt selbstverständlich schon immer auch die gewerkschaftlichen, rechtlichen und sozialen Interessen seiner Pensionär:innen und Ruheständler:innen. Dieses Angebot will der Verband jetzt um attraktive Mehrwerte von Fachvorträgen über Tagesausflüge bis hin zu mehrtägigen, eigens auf die Bedürfnisse zugeschnittene Reisen erweitern und personell deutlich verstärkt durchstarten. Schließlich wächst der adressierte Personenkreis beschleunigt. Aktuell hat der Verband 365 Mitglieder, die im Ruhestand sind - Tendenz steigend. Deshalb hat sich jetzt die VLWN-Seniorengruppe gegründet. Die konstituierende Sitzung fand Anfang August am Hüttensee nahe Celle statt, wo man beim gemeinsamen Segeln Ideen entwickelte.

An dem Arbeitstreffen nahmen neben Gerd Schemionek, Dieter Hartmann und Angelika Maiß, die schon bisher Ansprechpartner:innen für den Themenkomplex waren, Gerd Reddig, Diedrich Ahlfeld, Joachim Maiß und Almut

Kloppenburg teil, die das Bestandstrio jetzt verstärken – und auch schon etwas Konkretes erarbeitet haben: Am 17. November wird es in Hannover eine eintägige Auftaktveranstaltung mit einem Fachvortrag zum Thema „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ stattfinden. Fachlich hochkarätige Referent:innen informieren über Neuerungen und vermitteln alles Wissenswerte.

Die Themenfülle für angedachte Fachvorträge ist vielfältig und reicht von „Beihilfe digital – der Umgang mit der App“, „Sicheres Onlinebanking“, „Sicherheit im Alter – worauf muss man achten?“ in Kooperation mit der Polizei, über „Gehirnjogging – so bleibt man geistig fit“, „Mit E-Mobilität ab in die Zukunft“ bis hin zu kulinarischen Tipps und Tricks und greift auf, was Pensionär:innen und Ruheständler:innen interessiert. Die Veranstaltungsreihe soll auf Wanderschaft und damit in die Regionen gehen, um möglichst viele Interessierte zu erreichen. Die anvisierten Stationen sind: Osnabrück, Oldenburg, Leer, Braunschweig, Lüneburg, Stade...

Doch das verbandliche Miteinander erschöpft sich bei weitem nicht nur in der Beratung. Vielmehr geht es auch um den aktiven Austausch, das Pflegen der teils Jahrzehnte gewachsenen kollegialen Kontakte über die Dienstzeit hinaus und die Verbundenheit mit dem Verband. Damit der Gesprächsfaden nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst nicht abreißt, will der VLWN verstärkt gemeinsame Aktionen anbieten. Beispielsweise Stand-Up-Paddling oder Segeln auf dem Hüttensee, eine Tages-Tour mit der Brockenbahn durch den Harz oder auch mehrtägige Gemeinschaftsreisen wie eine Fluss-Kreuzfahrt auf der Donau.

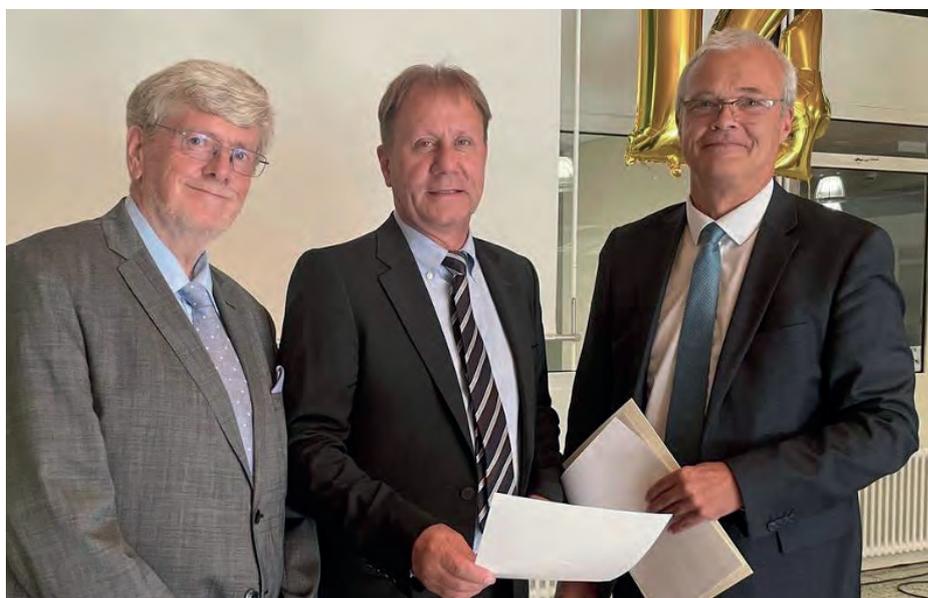
„Ideen, was man alles gemeinsam machen kann, haben wir viele, und sind offen für Impulse, um das wachsende Angebot des VLWN für Unruheständler:innen und aktive Pensionär:innen weiter auszubauen – immer mit Blick auf das verbandliche Wir-Gefühl, das eben nicht zwangsläufig mit dem letzten ‚Schultag‘ enden muss“, sagt Angelika Maiß.

# Zwei VLWN-Recken im Unruhestand

**Diedrich Ahlfeld (BBS Haarentor/OL.) und Gerd Reddig (BBS Münden/Hann. Münden) verabschiedet**

Um 11 Uhr war Feierabend. Fünf Minuten später rollte der Motorradcorso auf den Schulhof ein, wo jubelnde Schülerinnen und Schüler ihrem scheidenden Schulleiter Diedrich Ahlfeld einen gebührenden Empfang bescheren. Der 62-Jährige führte die Bikertruppe an und rollte auf seiner BMW ein – eines von vier, teils älteren Motorrädern, denen sich Ahlfeld künftig verstärkt schraubend widmen möchte. „Das war schon ein toller Tag. Erst mit der Maschine auf den Schulhof fahren, dann vor versammelter Mannschaft eine Abschiedsrunde auf dem Schulhof“, fasst der gebürtige Berliner und mittlerweile verwurzelte Cloppenburgler seinen letzten Schultag am 8. Juli noch Wochen später kurz und trefflich zusammen, schmunzelt in sich hinein und zeigt den Videomitschnitt.

Ahlfeld, seit den 1980er Jahren aktives Verbandsmitglied, hat die BBS Haarentor mit 2500 Schülerinnen und Schülern 15 Jahre geleitet und geprägt, in dem er immer wieder Meilensteine für die berufliche Bildung geschaffen hat. Die vom IT-Entwicklungsprojekt als Pilotschule bis hin zur Integration Geflüchteter reichten. Nach dem Referendariat, das er seinerzeit schon an „seiner“ späteren Schule absolvierte, legte er Stationen in Aurich, Cloppenburg und Osnabrück ein, bevor er dann 2007 als Schulleiter zurück an die BBS Haarentor kam. Diedrich Ahlfeld, beim Kollegium wie bei den Schülerinnen und Schülern für seine Offenheit, Geduld, Fairness sowie die wertschätzende zugewandte, erfrischend selbstironische Art beliebt, hat auch nach



„Dienstschluss“ künftig alle Hände voll zu tun. Neben den Motorrädern, die gehegt, gepflegt und vor allem gefahren werden wollen, hat er noch eine Hausverwaltung, die ihn bindet. Und dann ist da ja auch noch der VLWN, wo er im erweiterten Vorstand die Human Resources verantwortet, die Kolleginnen und Kollegen coacht, Aufstiegs-Fortbildungen von A 13 auf A14, von A15 auf A16 leitet und künftig auch die Seniorenarbeit aktiv mitgestaltet.

Ortswechsel: Hannoversch-Münden, Südniedersachsen. Hier hat Gerd Reddig als Schulleiter mit dem „Mündener Model“ (Schülercoaching) die noch im Jahr 2000 zur Disposition gestellte BBS Münden zu einer Vorzeigeschule gemacht, die mehrere Preise gewonnen hat, und sie zum regionalen Kompetenzzentrum

weiterentwickelt. Am 12. Juli nahm der „Macher“, der für sein pragmatisches Anpacken und seinen trockenen Humor, auch im VLWN bekannt ist, seinen Hut und wurde von seinem langjährigen Freund, Ministerialrat a. D. Christian Schröder, mit einer launigen wie humorvollen Laudatio bei seiner Verabschiedung nach knapp 15 Jahren als Schulleiter gewürdigt.

Der gebürtige Meller, der seit vielen Jahren in Göttingen lebt, ist leidenschaftlicher Tennisspieler und begeisterter Fußball-Fan, der mindestens dreimal die Woche auf dem Centercourt seines Klubs steht und seine Gegner zum Schwitzen bringt. Mit der zugewonnenen Zeit will der Mittsechziger noch häufiger zum Schläger greifen und – möglicherweise schon nächstes Jahr – mit dem Golfen beginnen.



Eine weitere Passion von Reddig ist das Reisen. Davon profitieren auch die Kolleginnen und Kollegen im VLWN. Der Weltenbummler hat schon mehrere Mitglieder-Fachstudienreisen wie beispielsweise nach Jordanien oder Hongkong geplant und initiiert. Aktuell ist er dabei, für Herbst 2023 die nächste Mitglieder-Reise nach Sri Lanka im Detail durchzuplanen. Gerd Reddig ist seit 1990 im Verband, hier stellvertretender Landesvorsitzender und für die Finanzen verantwortlich, und engagiert sich darüber hinaus – passend zum nächsten Lebensabschnitt – in der Seniorenarbeit des Verbandes.



# Newsletter

10. August 2022

## Inhalt

### I. Informationen für berufsbildende Schulen

1. Eine Stunde für ... – Auszubildende informieren über ihre Ausbildung
2. BIBB- Kompetenzwerkstatt – mein Beruf
3. 10. Tagung der Abteilungsleitungen an niedersächsischen Berufsbildenden Schulen

### II. Allgemeine schulpolitische Informationen

1. Stiftung Lesen fördert Leseclubs für benachteiligte Kinder und Jugendliche
2. 40. Parlamentarisches Patenschafts-Programm (2023/2024)  
*Bek. d. MK v. 2.5.2022 – 21 – 50 122 – 51 USA*

### III. Termine

### IV. Stellenausschreibungen

### V. Gehalt/Beihilfe/Ruhestandsbezüge

### VI. Praxistipps - Neu im Web

### VII. News für Seniorinnen und Senioren

## I. Informationen für berufsbildende Schulen

- 1. Eine Stunde für ... – Auszubildende informieren über ihre Ausbildung“ „Eine Stunde für ... – Ausbildung international“**  
Die Projekte informieren über ihre Ausbildung  
Für die Berufsfachschulklassen, die eine Anerkennung als erstes Ausbildungsjahr erhalten, gilt dieses Angebot ebenfalls.  
**Nähere Informationen zu den beiden Projekten und dem Wettbewerb gibt es im Bildungsportal Niedersachsen online unter [www.einestundefuer.bip-nds.de](http://www.einestundefuer.bip-nds.de), Programm 2.2**
- 2. BIBB- Kompetenzwerkstatt – mein Beruf**  
Das BIBB-Portal foraus.de präsentiert die Web-Seminarreihe "Kompetenzwerkstatt". Das Konzept unterstützt Ausbildungspersonal dabei, die berufliche Ausbildung arbeitsprozessorientiert und kompetenzfördernd zu planen, durchzuführen und zu überprüfen. [https://www.foraus.de/de/themen/foraus\\_112116.php](https://www.foraus.de/de/themen/foraus_112116.php)
- 3. 10. Tagung der Abteilungsleitungen an niedersächsischen Berufsbildenden Schulen**  
Zielgruppe: Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter an nds. Berufsbildenden Schulen  
Themenschwerpunkt: Leitung in aufgewühlten Zeiten – endlich wieder gestalten  
• Informationen zu Regelungen und Rahmenbedingungen der Arbeit in Berufsbildenden Schulen  
• Möglichkeit zu intensivem Austausch mit Kolleginnen und Kollegen aus ganz Niedersachsen. Ort: Park Hotel Soltau – Termin: 28.-29.9.2022  
**Informationen: [www.interaktion-oe.de](http://www.interaktion-oe.de)**  
**Anmeldung: [www.vedab.de](http://www.vedab.de) Veranstaltungs Nr. InA.22.39, <https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=132285>**

## II. Allgemeine schulpolitische Informationen

- 1. Stiftung Lesen fördert Leseclubs für benachteiligte Kinder und Jugendliche**  
Einrichtungen, die bundesweit Zugang zu benachteiligten Kindern und Jugendlichen haben, können in Kooperation mit der Stiftung Lesen einen Leseclub (für Kinder von 6-12 Jahren) oder ein media.lab (für Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren) gründen. Die Förderung besteht u. a. aus einer umfangreichen Medienausstattung Weiterbildungsangeboten und Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer. Antragsfrist: 31.8.2022  
Mehr unter: [www.Leseclubs.de](http://www.Leseclubs.de)
- 2. 40. Parlamentarisches Patenschafts-Programm (2023/2024)**  
*Bek. d. MK v. 2.5.2022 – 21 – 50 122 – 51 USA*  
1983 wurde das Parlamentarische Patenschafts-Programm (PPP) aus Anlass des 300. Jahrestages der ersten deutschen Einwanderung gemeinsam vom Kongress der Vereinigten Staaten von Amerika und dem Deutschen Bundestag beschlossen. Das Programm sieht einen ca. einjährigen Aufenthalt von jungen Deutschen und jungen Amerikanerinnen und Amerikanern im jeweiligen Gastland vor. Mitglieder des Deutschen Bundestages übernehmen in dieser Zeit die Patenschaft für die Jugendlichen.  
**Wie bewirbt man sich? [www.bundestag.de/ppp](http://www.bundestag.de/ppp) oder im SVBI. 6-2022, S. 344**  
**Die Bewerbung für das PPP 2023/2024 ist vom 2.5-9.9.2022 möglich**

### III. Termine

**75 Jahre VLWN – Festveranstaltung 7. September 2022 – Dänischer Pavillon - Boulevard D. EU 11 – 3059 Hannover**

**Der VLWN plant für den 17.11.2022 eine Informationsveranstaltung zum Thema Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht**

**Ort: Centralhotel – Kaiserhof - Ernst-August-Platz4, 30159 Hannover**

**Der Verband übernimmt die Kosten für die Veranstaltung.**

**Anmeldung: [Dieter.Hartmann@vlwn.de](mailto:Dieter.Hartmann@vlwn.de)**

**Bundesweiter Wirtschaftslehrrtag der Joachim Herz Stiftung am 15. 09. 2022**

Die Veranstaltung beginnt gegen 9:00 Uhr mit einem informellen Kennenlernen und dem Keynote Vortrag von Dr. Markus Grabka vom DIW mit anschließender Diskussion. Darauf folgen drei parallel stattfindende Workshops, die nach dem Mittagessen wiederholt werden. Beim abschließenden Get-together bei Snacks und Getränken endet die Veranstaltung um 18:00 Uhr. **Die Teilnahme ist kostenfrei.**

**<https://www.teacheconomy.de/wirtschaftslehrrtag-2022/>**

**Anmeldung <https://ls.joachim-herz-stiftung.de/index.php/294783>**

**27. bis 28. September 2022 Tagung mobile Schule als Präsenzveranstaltung im HCC Hannover <https://mobileschule-tagung.de/>**

**„Europa“ am 5./6.10.2022 und 15.2.2023**

Weitere Informationen zur Ausschreibung, Konzeption und

Anmeldung: **Sabine Adlkofer (NLQ), Tel.: 05121 1695-271,**

**E-Mail: [sabine.adlkofer@nlq.niedersachsen.de](mailto:sabine.adlkofer@nlq.niedersachsen.de)**

**10. bis 12.10. 2022 Jahreskongress Berufliche Bildung – Jakobb in Stuttgart - <https://www.jakobb.de/>**

**Termine für die Abiturprüfungen 2023**

*Bek. d. MK v. 22.07.22 – 33/41-83213* Ein aktualisierter Terminplan für die Abiturprüfungen 2023 steht unter dem Link **<https://bildungsportal-niedersachsen.de/2023>** zur Verfügung.

**10.11.2022, 16 bis 17.30 Uhr**

**Werbung in sozialen Medien**

Youtube, Instagram, TikTok: Soziale Medien gehören zum Alltag von Schülerinnen und Schülern. Hier treffen sie immer wieder auch auf werbliche Beiträge. Die Online-Fortbildung widmet sich der Frage: Werbung oder Inhalt - wie lassen sich Unterschiede erkennen?

**<https://www.verbraucherbildung.de/online-fortbildung/>**

**IHK-Prüfungen – Termine im Überblick finden Sie unter:**

**<https://wis.ihk.de/ihk-pruefungen/ihk-pruefungssuche.html>**

## IV. Stellenausschreibungen für BBS laut Schulverwaltungsblatt August 2022

**1. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung**  
Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) ist ein Dienstposten einer Bearbeiterin/eines Bearbeiters (m/w/d) in der Abteilung 1 – zentrale Aufgaben Landesprüfungsamt im Fachbereich 13 – IT/Niedersächsischer Bildungsserver auf dem Wege der Abordnung zu besetzen. zu besetzen. SVBI 8/2022 S. 468ff.

Den gesamten Wortlaut des amtlichen Teils des Schulverwaltungsblattes finden Sie [https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/schulverwaltungsblatt/schulverwaltungsblatt\\_amtlicher\\_teil/schulverwaltungsblatt-amtlicher-teil-6525.html](https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/schulverwaltungsblatt/schulverwaltungsblatt_amtlicher_teil/schulverwaltungsblatt-amtlicher-teil-6525.html) oder Stellenausschreibungen im SVBL 8/2022, S. 468ff. oder <https://www.mk.niedersachsen.de> -> Startseite -> Service -> Stellenausschreibungen [http://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/schulverwaltungsblatt/schulverwaltungsblatt\\_stellenausschreibungen/schulverwaltungsblatt--stellenausschreibungen-6399.html](http://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/schulverwaltungsblatt/schulverwaltungsblatt_stellenausschreibungen/schulverwaltungsblatt--stellenausschreibungen-6399.html) oder <http://www.mk.niedersachsen.de> (Service: Schulverwaltungsblatt )

### Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

#### 1. Zeven

- a) Berufsbildende Schulen Zeven
- b) Landkreis Rotenburg (Wümme)
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A15) frei zum 1.12.2022
- f) Frau Steinforth  
Tel.: 04131-152499

[https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/stellenausschreibungen/stellen\\_im\\_schulverwaltungsblatt/schulverwaltungsblatt--stellenausschreibungen-6399.html](https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/stellenausschreibungen/stellen_im_schulverwaltungsblatt/schulverwaltungsblatt--stellenausschreibungen-6399.html) – SVBI. 8-2022 S. 468ff.

Stellenausschreibungen an berufsbildenden Schulen (BBS) für Funktionsstellen A10/A11/A14 <https://www.landesschulbehoerde-niedersachsen.de/jobs-karriere/schulenseminare/dezernat-4>

Informationen zu den Stellenausschreibungen für A10-/A11-/A14- Funktionsstellen erhalten Sie über folgende [Internetseite http://www.best-online-bbs.niedersachsen.de](http://www.best-online-bbs.niedersachsen.de) oder unter <http://www.best-online-bbs.niedersachsen.de/StellenA14.aspx>

## V. Gehalt/Beihilfe/Ruhestandsbezüge

### Besoldungserhöhung 1.12.2022

Die Besoldung in Niedersachsen wird sich ab 01.12.2022 um 2,8 Prozent erhöhen <https://www.beamtenbesoldung.org/news/61-besoldung/748-ni-2022.html>

### Formulare, Muster und Vordrucke

Hier finden Sie Formulare und Vordrucke des Bundesministeriums der Justiz, die Sie hier direkt herunterladen können.

[https://www.bmj.de/DE/Service/Formulare/Formulare\\_node.html](https://www.bmj.de/DE/Service/Formulare/Formulare_node.html)

### **Wie schreibe ich ein Testament und wie bewahre ich es auf?**

Worauf sollte man bei der Erstellung seines Testaments achten? Welche Formalien müssen eingehalten werden? Wann ist ein eigenhändiges Testament sinnvoll und wann sollte ich besser zum Notar gehen? [quiring@herzstiftung.de](mailto:quiring@herzstiftung.de) oder informieren Sie sich unter <https://www.herzstiftung.de/herzstiftung-und-forschung/testament-mit-herz/aufbewahrung-des-testaments>

### **Antragsformulare, Informationsblätter und Bescheinigungen:**

[https://www.nlbv.niedersachsen.de/beihilfe\\_heilfuersorge/beihilfe\\_allgemein/alle\\_infoblaetter\\_alle\\_antraege/informationsblaetter-und-antraege-68425.html](https://www.nlbv.niedersachsen.de/beihilfe_heilfuersorge/beihilfe_allgemein/alle_infoblaetter_alle_antraege/informationsblaetter-und-antraege-68425.html)

### **Alles über die Einführung der eBeihilfe im NLBV**

[https://www.nlbv.niedersachsen.de/startseite/beihilfe\\_heilfuersorge/ebeihilfe/alles-uber-die-einfuehrung-der-ebeihilfe-im-nlbv-209266.html](https://www.nlbv.niedersachsen.de/startseite/beihilfe_heilfuersorge/ebeihilfe/alles-uber-die-einfuehrung-der-ebeihilfe-im-nlbv-209266.html)

## **VI. Praxistipps - Neu im Web**

### **Kompetenzwerkstatt Lernbaustein 4 Entwickeln von Lern- und Arbeitsaufgaben Editierbare Arbeitsblätter –(die Seiten werden vom BIBB gefördert)**

<https://www.foraus.de/dokumente/pdf/kwst-04-arbeitsblaetter.pdf>

<https://www.teacheconomy.de/lehrvideos/>

### **Digitale Medien und das Internet für die Berufsbildung nutzen**

Mithilfe dieser Online-Anwendung können AusbilderInnen und LehrerInnen - bei Wunsch auch gemeinsam oder arbeitsteilig - projektförmige, kompetenzfördernde und arbeitsprozessorientierte Aufgaben (sogenannte Lern- und Arbeitsaufgaben) für ihre Auszubildenden entwickeln. Eine fertige Aufgabe kann den Auszubildenden per Link, ohne dass diese einen eigenen Account benötigen, zugänglich gemacht werden.

<https://www.kompetenzwerkstatt.net/tools/aufgabenmanager>

### **Neues Angebot für den Unterricht vom NDR NDR-Onlineportal „einfach.Medien“**

<https://www.ndr.de/ratgeber/medienkompetenz/index.html>

### **Digitale Lernwerkstatt Unterricht digital gestalten – wie geht das?**

<https://de.digitale-lernwerkstatt.com/home>

### **Erklärvideo: Was ist Inflation?**

<https://www.youtube.com/c/SchulserviceJugendundFinanzen/featured>

### **Schulportal - Unterrichtsmaterial für Lehrer und Referendare**

[Betriebswirtschaftslehre Rechnungswesen, alle Klassen \(schulportal.de\)](https://schulportal.de)

### **Digitale Lernangebote Distanzlernen**

<https://www.kmk.org/themen/bildung-in-der-digitalen-welt/distanzlernen.html>

## Neues Unterrichtsmaterial

Erde und Menschen – ein Heft über Natur, Klima und darüber, wie wir leben – kostenlos erhältlich bei der Bundeszentralen für politische Bildung – Bestellung unter: [https://www.bpb.de/shop/materialien/einfach-politik/332217/erde-und-menschen/?pk\\_campaign=nl2022-08-01&pk\\_kwd=332217](https://www.bpb.de/shop/materialien/einfach-politik/332217/erde-und-menschen/?pk_campaign=nl2022-08-01&pk_kwd=332217)

HanisauLand (Interaktive Tafelbilder): Klimawandel  
Das vollständige interaktive Tafelbild finden Sie hier:  
<https://whiteboard.hanisauland.de/whiteboard/wbt-klimawandel>

**Unterrichtsentwurf „Die neue Arbeitswelt“**  
Neue Arbeitsformen;  
Der Wandel der Arbeitswelt – die Megatrends – ca. 2 Unterrichtsstunden  
in Word- und PDF-Format herunterladbar unter:  
[https://www.wirtschaftundschule.de/unterrichtsmaterialien/berufsorientierung-und-arbeitsmarkt/unterrichtsentwuerfe/die-neue-arbeitswelt/?mtm\\_campaign=Newsletter&mtm\\_kwd=ue-arbeitswelt](https://www.wirtschaftundschule.de/unterrichtsmaterialien/berufsorientierung-und-arbeitsmarkt/unterrichtsentwuerfe/die-neue-arbeitswelt/?mtm_campaign=Newsletter&mtm_kwd=ue-arbeitswelt)

**Die Lohnabrechnung – wie viel bleibt vom Bruttolohn übrig**  
Die Unterrichtseinheit thematisiert anhand eines konkreten Fallbeispiel die Sozialversicherungsausgaben und die Einkommensteuer  
[https://www.wirtschaftundschule.de/unterrichtsmaterialien/haushalt-und-geld/unterrichtsentwuerfe/die-lohnabrechnung--wie-viel-vom-brutto-uebrig-bleibt/?mtm\\_campaign=Newsletter&mtm\\_kwd=ue-lohnabrechnung](https://www.wirtschaftundschule.de/unterrichtsmaterialien/haushalt-und-geld/unterrichtsentwuerfe/die-lohnabrechnung--wie-viel-vom-brutto-uebrig-bleibt/?mtm_campaign=Newsletter&mtm_kwd=ue-lohnabrechnung)

**Innere Stabilität statt digitaler Stress**  
Digitale Medien bestimmen den Alltag vieler Jugendlicher, allen voran Instant-Messengerdienste und Social Media. Wann werden Online-Angebote zur digitalen Überflutung?  
<https://www.dguv-lug.de/sekundarstufe-ii/stresskompetenz-arbeitsorganisation/innere-stabilitaet-statt-digitaler-stress/#lehrmaterialien>

## VII. News für Senioren

**Alles über die Einführung der eBeihilfe im NLBV**  
[https://www.nlbv.niedersachsen.de/startseite/beihilfe\\_heilfursorge/ebeihilfe/alles-uber-die-einfuehrung-der-ebeihilfe-im-nlbv-209266.html](https://www.nlbv.niedersachsen.de/startseite/beihilfe_heilfursorge/ebeihilfe/alles-uber-die-einfuehrung-der-ebeihilfe-im-nlbv-209266.html)

**Anleitung 13.2: Signal – So einfach geht´s - Einfache Sprache**  
Signal einrichten Hilfe: [https://www.digital-kompass.de/sites/default/files/material/files/13\\_2\\_web\\_anleitung\\_signal\\_einfache\\_sprache\\_2021\\_0.pdf](https://www.digital-kompass.de/sites/default/files/material/files/13_2_web_anleitung_signal_einfache_sprache_2021_0.pdf)

**Picasa – Bilder verwalten und bearbeiten**  
<https://www.digital-kompass.de/materialien/picasa-google-fotos-bilder-verwalten-und-bearbeiten>

**Lernplattform – Hilfe zur „Digitalen Welt“**  
Auf der Webseite [www.digitalcampus-nds.de](http://www.digitalcampus-nds.de) können die Nutzerinnen und Nutzer zunächst ihre bisherigen Kenntnisse in einem Quiz auf den Prüfstand stellen. Anschließend finden sie dort Anleitungen, die helfen sollen, sich im zunehmend digitalen Alltag zurechtzufinden. Das Land Niedersachsen hat Träger der Erwachsenen- und Weiterbildung bei der Entwicklung des Portals mit 5 Millionen Euro unterstützt.

**Broschüre „Dabei sein – Mehr Lebensqualität und Teilhabe in Pflegeeinrichtungen durch digitale Technik“** Das Berliner Kompetenzzentrum Pflege 4.0 hat eine Broschüre zur Digitalisierung in der Pflege veröffentlicht, die sich an Bewohner:innen von Pflegeeinrichtungen und deren Angehörige richtet.

[www.lebenpflagedigital.de](http://www.lebenpflagedigital.de)

Hochschule Harz – 2. Auflage erschienen: **Kleiner Ratgeber – technische Hilfe für ein aktives Leben** VTTNetz

Innovationsnetzwerk **Vernetzte Technikberatung und Techniknutzung**

Teilvorhaben im Verbundprojekt **TransInno\_LSA innovativ altern**

<https://www.innovativ-altern.de/portfolio/projekt/>

**Seniorenratgeber der Apothekenumschau online:**

<https://www.apotheken-umschau.de/unsere-marken/senioren-ratgeber/>

**Neuer Podcast der Apotheken-Umschau: Gesundheit hören**

**Beispiele: Der erfolgreiche Kampf um die Sehkraft - Schmerzen besiegen – und warum das nicht ungefährlich ist - Siege der Medizin – Impfung: Der größte Sieg der Medizin**

[https://www.apotheken-umschau.de/podcast/serie/siege-der-medizin-804639.html?utm\\_source=newsletter&utm\\_medium=link&utm\\_campaign=2022-08-04+SR+Newsletter+ B](https://www.apotheken-umschau.de/podcast/serie/siege-der-medizin-804639.html?utm_source=newsletter&utm_medium=link&utm_campaign=2022-08-04+SR+Newsletter+ B)

**Deutsche Herzstiftung**

Hier finden Sie eine Übersicht über alle Informationsmaterialien, die Sie kostenfrei bei der Herzstiftung anfordern können, wie folgende Helfer im Alltag:

**HERZTAGEBUCH – NOTFALLAUSWEIS – GESUNHEITS-PASS – STENT-PASS - BLUTDRUCK-PASS – MEDIKAMENTEN-PASS** und weitere Produkte

Sie können auch kostenpflichtige Artikel wie z. B. Kochbücher und CDs für die Gesundheit bestellen. Mehr unter: <https://www.herzstiftung.de/bestellung>

**Patientenverfügung Bundesministerium der Justiz – Stand 1. März 2022**

Wie sichere ich meine Selbstbestimmung in gesundheitlichen Angelegenheiten?

Hier können Sie die Broschüre bestellen oder herunterladen – mehr unter:

[https://www.bmj.de/SiteGlobals/Forms/Warenkorb/Warenkorb\\_Formular.html?cart6687004=%2B1](https://www.bmj.de/SiteGlobals/Forms/Warenkorb/Warenkorb_Formular.html?cart6687004=%2B1) oder

[https://www.bmj.de/SharedDocs/Publikationen/DE/Patientenverfuegung.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=43](https://www.bmj.de/SharedDocs/Publikationen/DE/Patientenverfuegung.pdf?__blob=publicationFile&v=43)

Vielen Dank für das Lesen des Newsletters

Verantwortlich für den Teil ab – „VLWN Newsletter“ ist

Almut Kloppenburg. Für Fragen und Antworten stehe ich Ihnen jederzeit unter der E-

Mail: [almut.kloppenburg@vlwn.de](mailto:almut.kloppenburg@vlwn.de) zur Verfügung

Wenn Sie den Newsletter irrtümlich erhalten sollten, informieren Sie den VLWN unter der E-Mail [buero@vlwn.de](mailto:buero@vlwn.de)